



CIRA TV

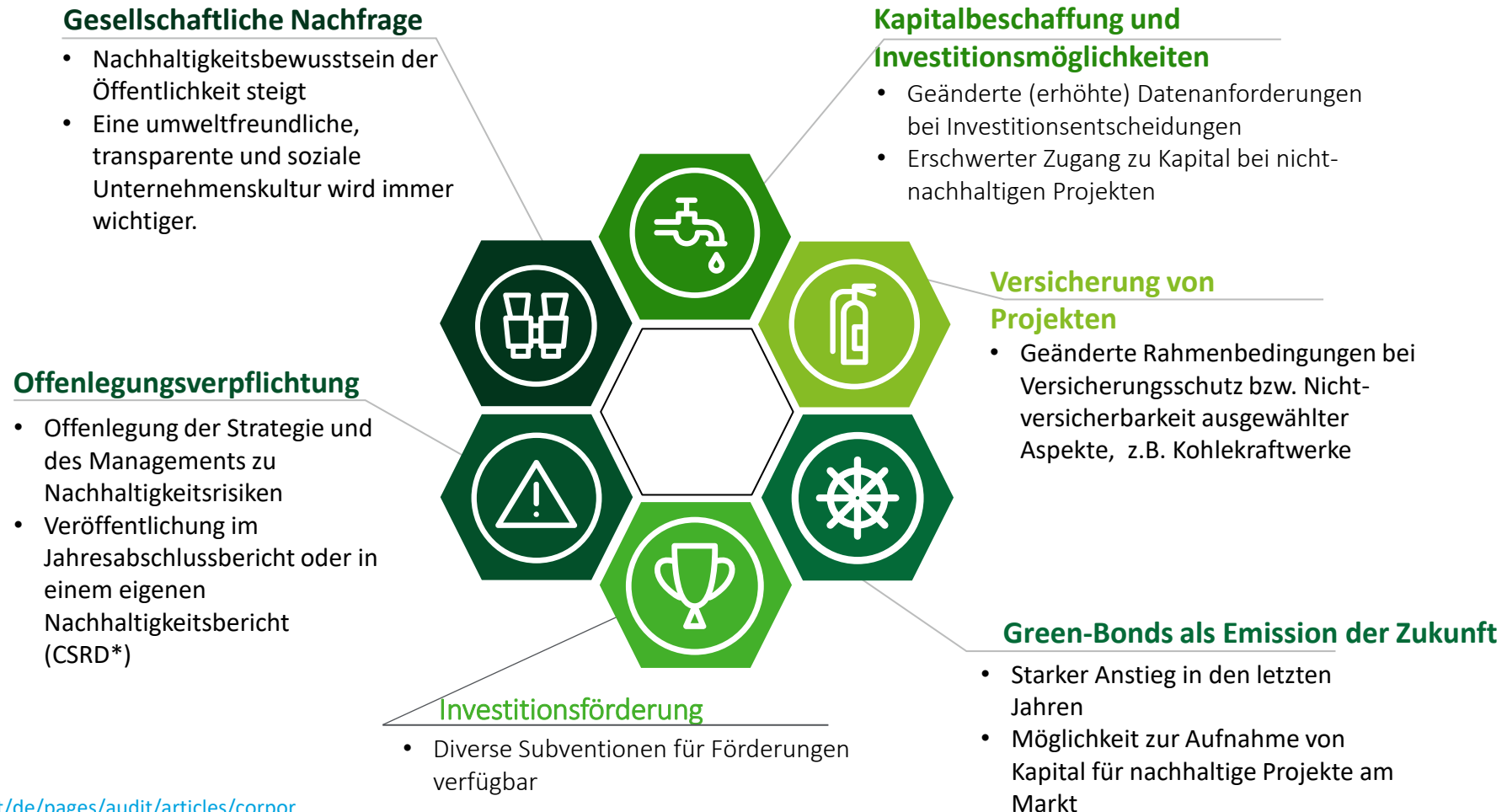
TaxonomieVO

Wien, 05. Oktober 2021



Auswirkungen der Sustainable Finance Agenda auf die Industrie

EU Aktionsplan zur nachhaltigen Finanzierung führt zu einer Vielzahl an neuen Anforderungen an die Finanzbranche, die auch Auswirkungen auf die Industrie haben:



*Übersicht CSRD:

<https://www2.deloitte.com/at/de/pages/audit/articles/corporate-sustainability-reporting-directive.html>

Taxonomie-Verordnung - Überblick

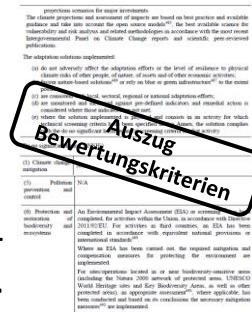
Eine einheitliche Taxonomie innerhalb der EU soll für Klarheit sorgen, welche Tätigkeiten als „nachhaltig“ angesehen werden können.

Ziele der Taxonomieverordnung

- Die Taxonomie soll ein **gemeinsames Verständnis über die ökologische Nachhaltigkeit von Wirtschaftstätigkeiten** schaffen und Investoren als Grundlage für ihre Investitionsentscheidungen dienen.
- Die **EU-Taxonomie** ist eine **Liste von ökonomischen Aktivitäten**, die **Performancekriterien in Bezug auf sechs Umweltziele** misst und **keines dieser Ziele schädigen** darf.
- Gem. **Art. 8** der Taxonomie-VO haben **Nicht-Finanzunternehmen**, die unter die **NFI-RL** fallen, **offenzulegen**, wie hoch der **Anteil der nachhaltigen Umsätze, Betriebs- und Investitionskosten** ist. Für **Banken** hat die **EBA** ein entsprechendes **KPI-System** vorgeschlagen.

Veröffentlichung von Entwürfen für delegierten Rechtsakte zur TaxonomieVO am 20.11.2020, finale Version am 04.06.2021

- **Delegierter Rechtsakt** (sog. *climate act*) legt die sogenannten **technischen Bewertungskriterien** für die beiden ersten Nachhaltigkeitsziele fest.
- Die **technischen Bewertungskriterien** umfassen Tätigkeiten zur **Eindämmung des Klimawandels** und Aktivitäten zur **Anpassung an den Klimawandel**, einschließlich Kriterien, die dafür sorgen, dass **anderen Umweltzielen kein signifikanter Schaden zugefügt** wird (**do no significant harm**).
- Sie müssen gem. **Art. 3** der Taxonomie-VO künftig **obligatorisch berücksichtigt** werden.
- Angabe von Anteilen an **Umsatz, Betriebs- (OpEx) und Investitionskosten (CapEx) bzw. Anteil der „grünen“ Aktiva an den Gesamtkitva für Finanzunternehmen**



Aktueller Fokus der Taxonomie (Umweltziele gem. Art. 9)



1. Klimaschutz
 - nachhaltige Tätigkeiten
 - transitorische Aktivitäten
 - ermöglichende Tätigkeiten (Sektoren, die die Entwicklung von Zero CO2-Emissionen ermöglichen)



2. Anpassung an den Klimawandel



3. nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- sowie Meeresressourcen



4. Kreislaufwirtschaft, Abfallvermeidung und Recycling



5. Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung



6. Schutz gesunder Ökosysteme und Biodiversität

Veröffentlichung der Taxonomie-VO

22.06.2020
© 2021 Deloitte

Konsultation der Del-VO zu den ersten beiden Umweltzielen

20.11.2020

Verpflichtende Anwendung der Transparenzpflichtungen für Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

01.01.2022

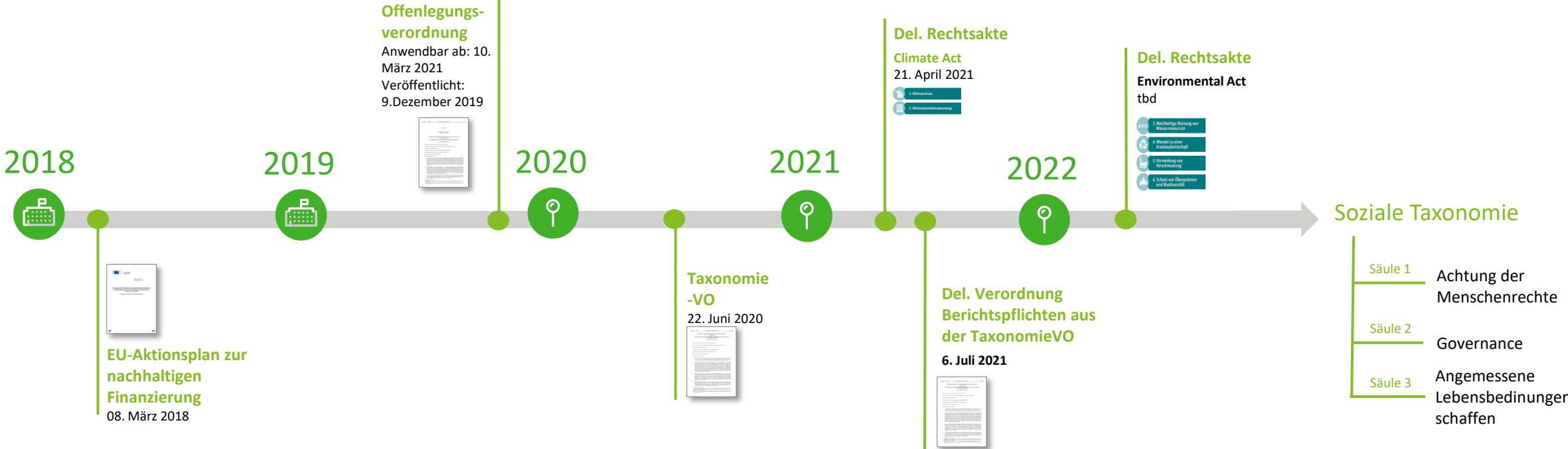
Anwendbarkeit der Transparenzpflichtungen für die anderen Ziele

01.01.2023

Ausarbeitung des Delegierten Rechtsakts zu den restlichen Umweltzielen (sog. *environmental act*)

Sustainable Finance – TaxonomieVO

Timeline



Taxonomie - Timeline

Offenlegungspflichten

Nicht-Finanzunternehmen

Geschäftsjahr 2021 (Offenlegung 2022):

- Erhebung der **Eligibility** (Qualifikation) der **wirtschaftlichen Tätigkeiten** zu Umsatz, OpEx & CapEx inkl. qualitativer Beschreibungen

Geschäftsjahr 2022 (Offenlegung 2023):

- Volle Anwendung der TaxonomieVO:
 - **Erhebung Eligibility** der wirtschaftlichen Tätigkeiten
 - Durchführung des **Technical Screening**
 - Durchführung des **“Do No Significant Harm”**-Tests
 - Einhaltung der **Minimum Safeguards**

Offenelegung der **Taxonomie-konformen Anteile** an Umsatz, OpEx und CapEx

Versicherungen

Geschäftsjahr 2021:

- Anteil der **Gesamtaktiva** an **eligible** und **non-eligible** wirtschaftlichen Tätigkeiten inkl. qualitativer Beschreibung
 - Risikopositionen, die nicht zu berücksichtigen sind (ggü. Zentralstaaten, Zentralbanken, supranationalen Emittenten)
 - Anteil Risikopositionen ggü. Unternehmen, die nicht von NFRD abgedeckt sind

Geschäftsjahr 2023:

- Anteil der taxonomiekonformen Kapitalanlagen* zu den Gesamtkapitalanlagen
- **Angabe der Kapitalanlagen in Lebensversicherungsverträgen**

*Kapitalanlagen sind alle direkten und indirekten Investitionen, eingeschlossen Kapitalanlagen in Organismen für gemeinsame Anlagen, Beteiligungen, Darlehen, Hypotheken, Sachanlagen sowie gegebenenfalls immaterielle Vermögenswerte.

Taxonomie - Timeline

Offenlegungspflichten Banken und Details



Bank Templates

Banken – 2021

- Anteil der **Gesamtaktiva** an **eligible** und **non-eligible** wirtschaftlichen Tätigkeiten inkl. qualitativer Beschreibung
 - Details Risikopositionen, die von GAR ausgeschlossen sind (Exposure ggü. Zentralstaaten, Zentralbanken, supranationalen Emittenten)
 - Anteil Risikopositionen ggü. Unternehmen, die nicht von NFRD abgedeckt sind
 - Anteil Trading Portfolio und on-demand Interbank-Kredite

Banken – 2023 & 2025

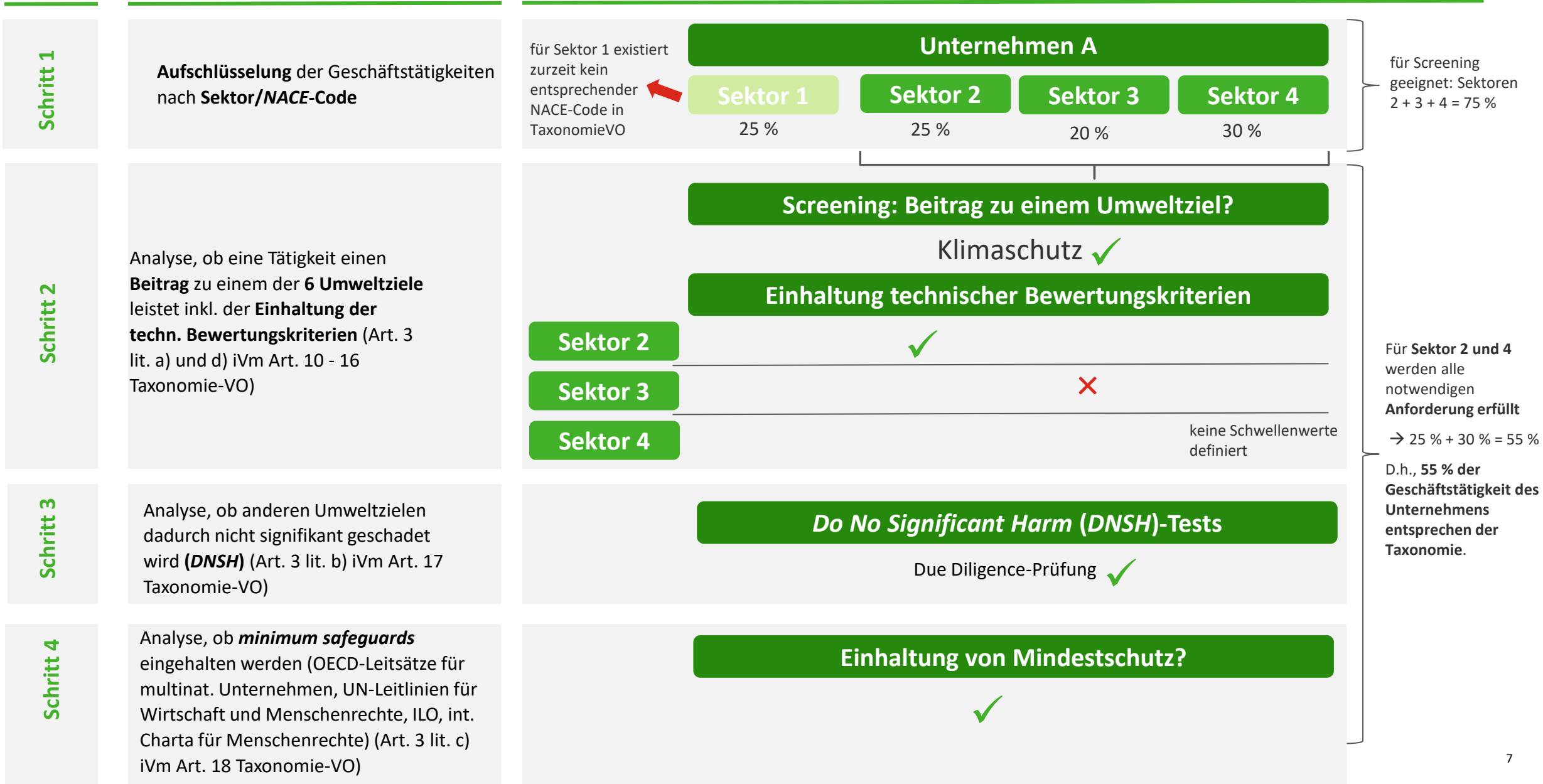
- **Geschäftsjahr 2023:**
 - Angabe der **Green Asset Ratio:** Anteil der taxonomie-konformen Aktiva zu den Gesamtaktiva
 - Befüllung der Templates 1-5
- **Geschäftsjahr 2025:**
 - Zusätzliche quantitative Angaben zum Handelsbuch und zu den Provisionen und Gebühren für sonstige kommerzielle Dienstleistungen
 - Befüllung der Templates 6 & 7

Templates

Details on reporting templates

Template 0	Summary of KPIs
Template 1	Assets for the calculation of GAR
Template 2	GAR sector information
Template 3	GAR KPI stock
Template 4	GAR KPI flow
Template 5	KPI off-balance sheet exposures
Template 6	KPI fee & commission income
Template 7	KPI Trading book portfolio

Evaluierung der Taxonomiekonformität einer Unternehmenstätigkeit (gem. *Technical Report* der TEG)



Taxonomie-Verordnung - Mindestschutz

zusätzliche Anforderung

Mindestschutz

Voraussetzung, um Taxonomiekonformität herzustellen



laufende due diligence

verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln

Erhebung und Bewertung der Auswirkungen aus Geschäftsbeziehungen (inkl. Lieferkette) und Geschäftstätigkeiten

negative Auswirkungen vermeiden, abmildern oder beseitigen

laufendes Monitoring von Maßnahmen und der daraus resultierenden Ergebnisse

transparente Kommunikation und Offenlegung relevanter Informationen (bspw. in Nachhaltigkeitsbericht)

Herausforderungen bei der Umsetzung der TaxonomieVO



Teamzusammensetzung (s. auch nächste Folie)



- Controlling & Accounting
- Nachhaltigkeitsteam
- Produktion, Vertrieb etc.



Mapping der NACE-Codes

- Wirtschaftliche Aktivität ist mehreren NACE-Codes zuzuordnen
- Maximale aggregierte Sichtweise, nur ins Detail, wo notwendig



Minium Safeguards

- Konkrete Anforderung an Unternehmen
- Monitoring & Dokumentation
- Nachweise
- Gruppenweite Betrachtung



Systemanalyse



- Identifizierung taxonomie-relevante wirtschaftliche Aktivitäten
- Taxonomiekonformität evaluieren und Nachweise sammeln
- Auflistung aller Anforderungen, um systemseitig Informationen bereitstellen zu können
- Analyse etwaiger notwendiger Anpassungen im System



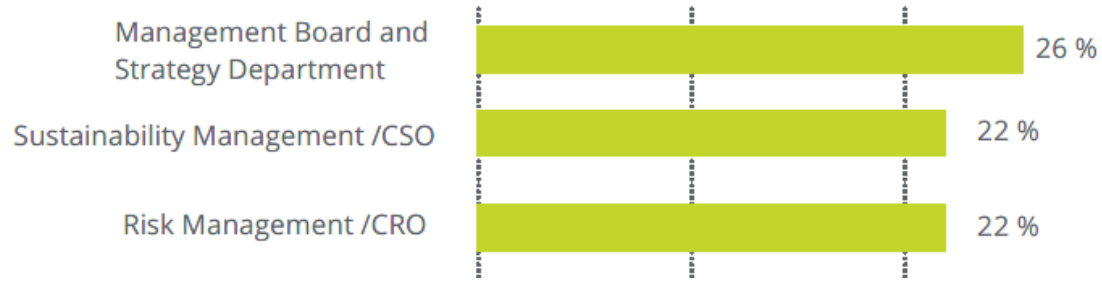
Daten

- Analyse bereits verfügbarer und für das Screening notwendiger Daten
- Erhebung weiterer relevanter Verordnungen, Richtlinien (Verweise)

Auszug aus der Umfrage zu Sustainable Finance*

Teamzusammensetzungen und aktueller "Kenntnisstand" öst. Organisationen

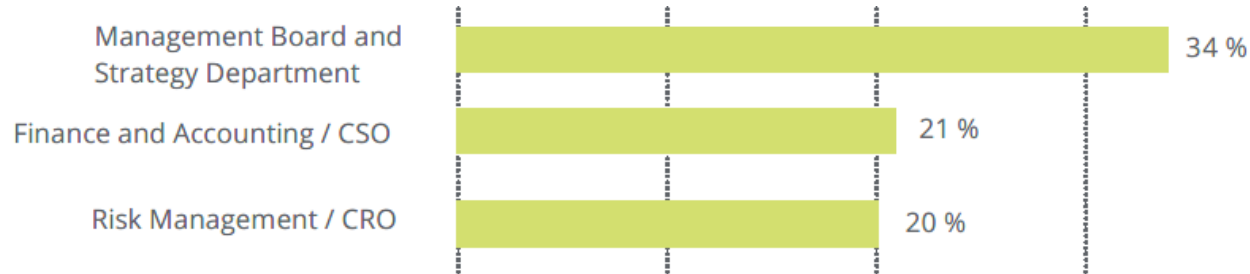
Credit Institutions



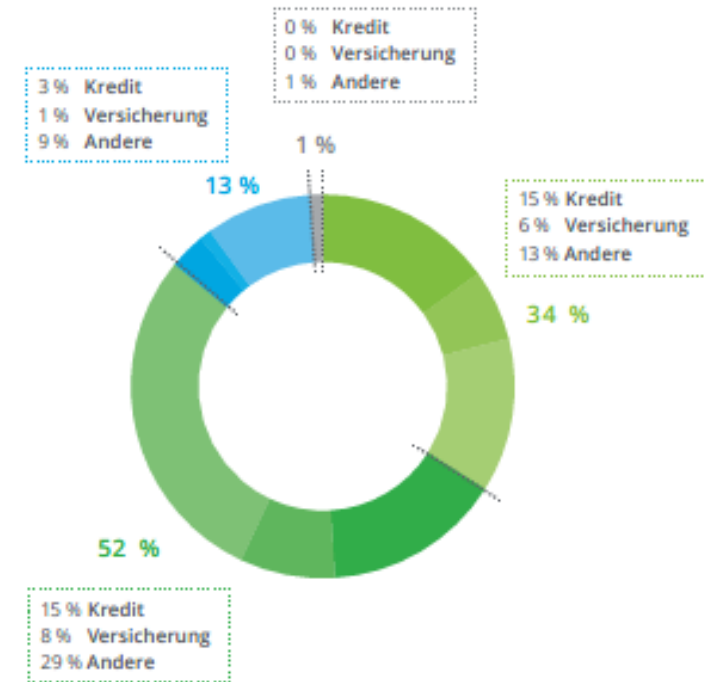
Insurance Companies



Other Companies



Haben Sie sich bereits mit Sustainable Finance und den daraus resultierenden Chancen und Risiken für Ihr Unternehmen auseinandergesetzt?



- Ja, sehr intensiv
- Ja, aber nur allgemein
- Nein
- Weiß nicht

Auswirkungen, die bereits jetzt absehbar sind

vier Schritte zur Umsetzung der Anforderungen

1. Klassifizierung der „grünen“ Aktivitäten

- Definition der „grünen“ Aktivitäten durch die Taxonomie-VO und „delegierte Rechtsakte“
- Verweis auf die statistische Systematisierung der Wirtschaftszweige in der EU (NACE-Codes)
- Screening aller taxonomie-konformen Aktivitäten anhand der technischen Bewertungskriterien und DNSH-Test, um qualifizierte Aktivitäten zu bestimmen
- Auflistung der Aktivitäten, sofern relevant

2. Systemanpassung zur Sammlung „grüner“ Aktivitäten

- Nachvollziehbarkeit von Umsatz, OpEx und CapEx im Zusammenhang mit "grünen" Aktivitäten
- Datensammlung für soziale Aspekte auf Unternehmens-/Konzernebene (Konzepte, Due Dilligence, Policies, Monitoring etc.)

3. Definition von finanziellen KPIs für „grüne“ Aktivitäten

- Dokumentation der Berechnungsmethodik, Kontrollen und Rückverfolgbarkeit/ Nachvollziehbarkeit
- Abstimmung mit Finanzdaten (einschließlich Konsolidierungskreisen)

4. Offenlegung der Informationen im Nachhaltigkeitsbericht

- Umfang der Informationen
- bestimmte Kennzahlen
- Definition der Kennzahlen
- Einholung einer *assurance* (2021, 2022 freiwillig, aber 2023 verpflichtend)

Kontakt

Deloitte Österreich

Dr. Stefan Merl

Manager | Leiter Corporate Responsibility
and Sustainability Services



Kontaktdaten

T: +43 1 53700 4657

E: smerl@deloitte.at



Profil

Stefan Merl leitet den Bereich Corporate Responsibility & Sustainability Services bei Deloitte Österreich. Er verfügt über langjährige Erfahrung in der Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten nach internationalen Standards (GRI, SASB, TCFD etc.) und in der Nachhaltigkeitsberatung, wobei hier der Fokus auf der Entwicklung von Nachhaltigkeitsstrategien, der Ermittlung von Carbon Footprints (Scope 1, 2 und 3) sowie der Erarbeitung von Dekarbonisierungsstrategien liegt.

Er ist Mitglied verschiedener Arbeitsgruppen im Bereich Nachhaltigkeit des Fachsenats der Kammer der Steuerberater und sowie Jury-Mitglied des Austrian Sustainability Reporting Report.





Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“), dessen globales Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und deren verbundene Unternehmen innerhalb der „Deloitte Organisation“. DTTL („Deloitte Global“), jedes ihrer Mitgliedsunternehmen und die mit ihnen verbundenen Unternehmen sind rechtlich selbstständige, unabhängige Unternehmen, die sich gegenüber Dritten nicht gegenseitig verpflichten oder binden können. DTTL, jedes DTTL Mitgliedsunternehmen und die mit ihnen verbundenen Unternehmen haften nur für ihre eigenen Handlungen und Unterlassungen. DTTL erbringt keine Dienstleistungen für Kundinnen und Kunden. Weitere Informationen finden Sie unter www.deloitte.com/about.

Deloitte ist ein global führender Anbieter von Dienstleistungen aus den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Consulting, Financial Advisory sowie Risk Advisory. Mit einem weltweiten Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und den mit ihnen verbundenen Unternehmen innerhalb der „Deloitte Organisation“ in mehr als 150 Ländern und Regionen betreuen wir vier von fünf Fortune Global 500® Unternehmen. "Making an impact that matters" – mehr als 330.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Deloitte teilen dieses gemeinsame Verständnis für den Beitrag, den wir als Unternehmen stetig für unsere Klientinnen und Klienten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Gesellschaft erbringen. Mehr Information finden Sie unter www.deloitte.com.

Diese Kommunikation enthält lediglich allgemeine Informationen, die eine Beratung im Einzelfall nicht ersetzen können. Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“), dessen globales Netzwerk an Mitgliedsunternehmen oder mit ihnen verbundene Unternehmen innerhalb der „Deloitte Organisation“ bieten im Rahmen dieser Kommunikation keine professionelle Beratung oder Services an. Bevor Sie die vorliegenden Informationen als Basis für eine Entscheidung oder Aktion nutzen, die Auswirkungen auf Ihre Finanzen oder Geschäftstätigkeit haben könnte, sollten Sie qualifizierte, professionelle Beratung in Anspruch nehmen.

DTTL, seine Mitgliedsunternehmen, mit ihnen verbundene Unternehmen, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ihre Vertreterinnen und Vertreter übernehmen keinerlei Haftung, Gewährleistung oder Verpflichtungen (weder ausdrücklich noch stillschweigend) für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der in dieser Kommunikation enthaltenen Informationen. Sie sind weder haftbar noch verantwortlich für Verluste oder Schäden, die direkt oder indirekt in Verbindung mit Personen stehen, die sich auf diese Kommunikation verlassen haben. DTTL, jedes seiner Mitgliedsunternehmen und mit ihnen verbundene Unternehmen sind rechtlich selbstständige, unabhängige Unternehmen.